



© Robert Nicholas/Gettyimages

## Praxisbeispiele von Postkorbübungen – Wie Sie erfolgreiches Selbstmanage- ment im Assessment Center beweisen

- Was sind Postkorbübungen?
- Bewertungskriterien
- Beispielaufgaben mit Lösungen

# Inhaltsverzeichnis

Was sind Postkorbübungen?

Seite 3

Bewertungskriterien für die Postkorbübung

Seite 4

Los geht's – Aufgabe 1

Seite 7

So geht's – Lösung für Aufgabe 1

Seite 10

Weiter geht's – Aufgabe 2

Seite 15

Lösung für die 2. Aufgabe

Seite 18

Noch eine Runde – Aufgabe 3

Seite 20

Die 3. Aufgabe richtig gelöst?

Seite 22

Die wichtigsten Ratschläge

Seite 24



# Was sind Postkorbübungen?

## Hintergrundinfos zu einem beliebten Testverfahren



Sie sind zu einem Assessment Center eingeladen und haben erfahren, dass hier eine Postkorbübung auf Sie wartet. Sie fragen sich nun: Was sind eigentlich Postkorbübungen? Was genau wird vom Bewerber bei einem solchen Auswahlverfahren verlangt? Und wie kann man hier möglichst gut punkten?

Postkorbübungen sind Kompetenznachweise in schriftlicher Form, die durchschnittlich ca. 60 Minuten dauern, wobei sich die Aufgabenstellungen insbesondere auf folgende Aspekte beziehen:

- das Setzen und Begründen von Prioritäten in der Tages- und Wochenplanung,
- den Umgang mit Problemlösungs- und Entscheidungstechniken,
- das Delegieren von Tätigkeiten,
- das Einhalten und Berücksichtigen von Pufferzeiten,
- den Umgang mit Störungen und Ablenkungen,
- das Arbeiten unter Zeitdruck,
- die geistige Flexibilität in Bezug auf das Lösen verschiedenartiger Aufgaben.

Die Kandidaten erhalten zu Beginn der Prüfung ein Aufgabenblatt mit folgenden Inhalten: Wie ist die Ausgangslage? Was ist die konkrete Aufgabenstellung? Sie nehmen dann die fiktive Rolle einer Führungspersonlichkeit an und müssen unter hohem Zeitdruck unterschiedlichste Aufgaben abarbeiten. Im Verlaufe dieser Prüfung kann es passieren, dass die Teilnehmer mit einer zusätzlichen Teilaufgabe „gestört“ werden. Zur Lösung der Aufgaben (Fallstudie) ist neben dem richtigen Priorisieren auch eine gewisse Kreativität verlangt. So werden die Teilnehmer etwa Führungsentscheidungen treffen, Konflikte lösen und Statements zu einem fiktiven Geschäft abgeben müssen.